

Nürnberg, Juni 2013



Presseinformation

Hört Hört! – Der Hörwettbewerb für Kinder- und Jugendproduktionen

Ausschreibung für den Hörwettbewerb läuft und geht in die abschließende Runde

Nur noch wenige Wochen bleiben bis zum Einsendeschluss für den „Hört Hört!-Hörwettbewerb“. Das ist übrigens der Hörwettbewerb für Audioproduktionen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in ganz Franken. Ob Hörspiel, Reportage oder Soundcollage: Wir laden alle jungen Leute zwischen 8 und 26 Jahren ein, ihre Produktionen einzureichen.

Einsendeschluss ist der **19. Juli 2013**.

„Hört Hört!“ ist ein **Wettbewerb mit freier Themenwahl** in den Wettbewerbskategorien "Hörspiel / Soundkollage" und "journalistischer Beitrag / Reportage / Feature".

Die Teilnahmebedingungen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Ausschreibungsfolder.

Zu gewinnen gibt es mehrere Geld- und Sachpreise. Darüber hinaus gibt es zwei Sonderpreise:

1. Den Sonderpreis „60 Sekunden für Toleranz“, für den Radiospots bis zu einer Länge von 60 Sekunden eingereicht werden dürfen.

Hörwettbewerb



www.hoerwettbewerb.de

veranstaltet von
Medienfachberatung Mittelfranken, Medienfachberatung Oberfranken
& Jugendamt Fürth

Kontakt:
Medienfachberatung Mittelfranken
Hermannstraße 33, 90439 Nürnberg

wettbewerb@hoerwettbewerb.de
Tel: 0911-81026-30, Fax -40



2. Den Sonderpreis „Schulradio“, an dem Schulradio-AG`s mit allen ihren Beiträgen teilnehmen können.

Infos auch im Internet unter **www.hoerwettbewerb.de**

Der Wettbewerb wird organisiert von der Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken, der Medienfachberatung des Bezirks Oberfranken und der Abteilung Jugendarbeit im Jugendamt Fürth / Jugendmedienzentrum Connect. Das „Hört Hört!“-Team freut sich auf die spannenden, berührenden, lustigen, künstlerischen und kreativen Einsendungen.

Beratung, Infos und Anmeldebögen gibt es bei

- Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken
c/o Medienzentrum Parabol, Hermannstraße 33, 90439 Nürnberg,
Tel.: 0911. 810 26 30, E-Mail: medienzentrum@parabol.de
- Jugendmedienzentrum Connect, Theresienstraße. 9, 90762 Fürth
Tel.: 0911. 810 98 32, E-Mail: info@connect-fuerth.de
- Medienfachberatung des Bezirksjugendrings Oberfranken, Opernstr. 5
95444 Bayreuth, Tel.: 0921/ 6 33 10, E-Mail: johannes.rieber@bezirksjugendring-oberfranken.de

Weitere Informationen zum Hörfest im November 2012 in Fürth erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter wettbewerb@hoerfestival.de oder Tel 0911 8102630 zur Verfügung.

Mit besten Grüßen,

Fabian Fiedler

Medienfachberatung Mittelfranken/Medienzentrum Parabol



Presstext [203 Wörter | 1.271 Zeichen]

Der „Hört Hört!“-Hörwettbewerb für Franken

Explosionen, quietschende Reifen und auch Grusel kommen durch Hörspiele in jedes Zimmer und in jeden Kopf, denn dort spielen sich die Bilder eigentlich ab. Das liegt nicht zuletzt an einer bunten Mischung aus Musik, Stimmen und vielen Soundeffekten. Klingt kompliziert? – Ist es aber nicht. Kinder und Jugendliche, die schon immer mal ein Hörspiel selber machen wollten und Lust haben auf eine spannende Reportage oder Experimente mit Geräuschen sollten jetzt zum Mikrofon greifen, denn wer bis zum 20. Juli 2012 sein Werk beim "Hört Hört!" - Hörwettbewerb einreicht, der hat gute Chancen auch zu gewinnen.

Der Hörwettbewerb endet mit dem Hörfest im November im Kulturforum in Fürth. Dort werden im Rahmen einer großen Preisverleihung die besten fränkischen Kinder- und Jugendaudioproduktionen ausgezeichnet.

Beim "Hört Hört!"-Hörwettbewerb mitmachen können alle, die zwischen 8 und 26 Jahre alt sind und aus Ober-, Mittel- oder Unterfranken kommen, egal ob allein oder als Gruppe. Für Schulklassen und Schulradios gibt es einen eigenen Schulradio-Preis.

Teilnahmebögen und weitere Infos gibt's unter www.hoerwettbewerb.de oder über die Email-Adresse wettbewerb@hoerwettbewerb.de. Auf der Wettbewerbs-Homepage stellen wir auch aktuelle Infos ein - vorbeischaun lohnt sich also!

Der „Hört Hört!“-Hörwettbewerb ist eine Veranstaltung der Medienfachberatung Mittelfranken, der Medienfachberatung Oberfranken und des Jugendamts Fürth.